



## COMPUTERSERVICE BECKER

Computer · Netzwerke · Systemadministration · Beratung & Service

Funk 01 72/791 23 15 · info@computerservice-becker.de  
www.computerservice-becker.de Vor-Ort-Service möglich!

### Tanzsportverein Böhlitz-Ehrenberg e. V.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Tanzsportvereins Böhlitz-Ehrenberg e. V. lädt gemäß unserer Satzung §12 Absatz 2 und 3 am 16. März 2017, um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes recht herzlich in unser Trainingszentrum, Ludwig-Hupfeld-Straße 16–18 ein.

Anträge zur Tagesordnung sind gemäß §12 Absatz 4 der Satzung mit Begründung bis zum 2.3.2017 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Hans-Jürgen Held, 1. Vorsitzender

### Bürgerinitiative »Rückmarsdorf«

## Unser Kies-Informationsabend

Am 30. Januar fand in Rückmarsdorf eine Informationsveranstaltung der Bürgerinitiative Rückmarsdorf statt. Cornelia Kluth sprach zu den ca. 130 Einwohnern. Thema war ein Überblick über die Arbeit der 30 Mitglieder der BI. Es gibt acht Arbeitsgruppen: Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Umweltverbände, Grafik & Design, Gesundheitliches Gutachten, Behördenkontakte, Recherche Pläne/Unterlagen, Grundstücks- und Eigentumsangelegenheiten.

Am Donnerstag, den 23. Februar, 10.00 Uhr, werden fünf Abgeordnete von den Linken (zwei aus der Stadt, einer vom Land, zwei vom Bundestag) zur Vorortbegehung hier in Rückmarsdorf da sein. Auch alle Einwohner von Rückmarsdorf sowie die Medien sind dazu eingeladen. Es wird eine Petition gegen den Kiesabbau bei der Stadt geben. Der Ortschaftsrat von Rückmarsdorf spricht sich auch gegen den Kies-



abbau aus und wird uns unterstützen. Es wird weitere Gespräche mit Frau Dubrau (Stadtentwicklung, Bau) und Herrn Rosenthal (Umwelt), mit Stadträten, Landtagsabgeordneten und Bundestagsabgeordneten geben.

Es gibt mehrere Grundstückseigentümer, die nicht an Papenburg verkaufen wollen. Wir werden einen Anwalt beauftragen, der uns rechtlich unterstützt. Ein Konto zur Finanzierung des Anwalts ist bereits eröffnet. Kontostand: ca. 4600 Euro (per 26.1.2017), treuhänderisch verwaltet durch Herrn Rechtsanwalt Peter Meilke.

Nach etwa einer Stunde Vortrag durch Cornelia Kluth und einer Erläuterung von Roland Benz (Sachverständiger für Immobilienbewertung) zur Wertminderung des Eigentums durch den geplanten Kiesabbau gab es intensive Einzelgespräche zwischen den Mitgliedern der Bürgerinitiative und den Bewohnern.

Detlev Ducksch

### Geschäftliche Information

## Mit Yoga fit durch den Winter

Yoga hält fit und stärkt das Immunsystem. Senioren-Yoga ist immer dienstags 9.15 Uhr offen für Einsteiger. Mittwochs 14.00 Uhr gibt es Yoga für Mütter (Kinder im Hort) und spät Arbeitende. Am 18. März sind wir auf der Therapie-Messe mit einer Yoga-Stunde für alle in der Glashalle vertreten.

Alle weiteren Kurse des **Yogaladen e. V.** auf [www.yogaladen-leipzig.de](http://www.yogaladen-leipzig.de) oder unter Tel. 03 41/44 29 09 57.

Helfried Lohmann

### TC Böhlitz-Ehrenberg e. V.

## Wir trauern

Wir trauern um unser Mitglied und den ehemaligen Technischen Leiter Günter Putz. Er wurde am 12. Januar 2017 von langer schwerer Krankheit erlöst.

Der Vorstand, Michael Lüthen

### Schützengesellschaft e. V. 1991 Böhlitz-Ehrenberg

## Erfolge bei der Kreismeisterschaft

Der erste Monat ist vorüber und aus dem Schützenhaus gibt es über vielfältige sportliche Aktivitäten zu berichten. Da waren die Kreismeisterschaften des SSK 13 und unser Neujahrsschießen. Über das Neujahrsschießen haben wir schon berichtet. Die diesjährigen Kreismeisterschaften (27./28. Januar) unseres Sportschützenkreises 13 richtete – in Fortsetzung einer langjährigen Tradition – der Schützenverein Leipzig-Thekla e. V. aus. Insgesamt nahmen 128 Schützen an den Kreismeisterschaften teil. Davon waren wir mit 22 Schützen(!) und zwei Mannschaften am Start, dass ist eine Rekordbeteiligung von uns gewesen.

Die Starter unseres Vereins erreichten folgende Platzierungen: Luftgewehr (40 Schuss): Sebastian Erbs, Junioren B, Kreismeister, 301 Ringe; Lucia Maria Lubbe, Juniorinnen B, Kreismeister, 364 Ringe; Annette Mose, Seniorinnen, Kreismeister, 298 Ringe; Marco Mose, HK, 8. Platz, 325 Ringe; Emanuel Markov, HK, 3. Platz, 363 Ringe. Luftpistole (40 Schuss): Uwe Müller, HAK, Kreismeister, 354 Ringe.

Luftgewehr Auflage (30 Schuss): Sylvia Lange, Sen A w, Kreismeister, 289,6 Ringe; Heidi Kochendörfer, Sen A w, 3. Platz, 277,5 Ringe; Gerrit Klein, Sen B, Kreismeister, 314,3 Ringe; Andreas Herold, Sen B, 7. Platz, 296,7 Ringe; Helge Rodigast, Sen A, Kreismeister, 315,4 Ringe; Roland Vogt, Sen A, 2. Platz, 307,3 Ringe; Roland Lange, Sen A, 14. Platz, 250,8 Ringe; Thomas Hermann, Sen A, 5. Platz, 298,8 Ringe; Wolfgang Funke, Sen C, 7. Platz, 294,6 Ringe; Bernd Göserich, Sen C, 5. Platz, 303,4 Ringe; Wolfgang Schütz, Sen C, 8. Platz, 294,3 Ringe; Jürgen Schulze, Sen A, 4. Platz, 302,9 Ringe; Ina Bradtke, DAK, 3. Platz, 297,4 Ringe; Katrin Körner, DAK, 4. Platz, 282,7 Ringe; Frank Körner, HAK, 5. Platz, 257,1 Ringe. Luftpistole Auflage (30 Schuss): Gerrit Klein, Sen B, Kreismeister, 297,4 Ringe; Uwe Sprotte, Sen A, 5. Platz; 288,2 Ringe; Frank Körner, HAK, 4. Platz, 257,5 Ringe; Katrin Körner, DAK, 5. Platz, 154,3 Ringe; Wolfgang Schütz, Sen C, 4. Platz, 276,9 Ringe.

Weiterhin wurde die gemeldete Mannschaft Sen A mit Helge Rodigast, Thomas Hermann und Jürgen Schulze mit 917,1 Ringen Kreismeister. Die Mannschaft Sen B mit Wolfgang Funke, Gerrit Klein und Andreas Herold belegte mit 905,6 Ringen den 3. Platz. Die Ergebnisse mit neun Kreismestertiteln, einen 2. und vier 3. Plätze können sich sehen lassen. Alle Schützen qualifizierten sich mit ihren Wettkampfergebnissen für die Bezirksmeisterschaften, die vom 24. bis 26. Februar ausgetragen werden. Über

## Restaurant & Pension

»Sachsens Einkehr«  
H.-Heine-Str./Ecke Pflaumestr.

Sie feiern –  
wir verwöhnen Sie mit

- edlen Gerichten à la carte
- Buffetvariationen
- Kuchen & Torten aus der eigenen Backstube

Gern beliefern wir  
Sie auch!

Egal, ob zu Hause,  
im Garten, Vereinshaus oder  
in unserem Restaurant

Ihre Gäste schlafen  
bei uns ab 8,- €.

Bestellung unter  
Tel. 03 41/2 56 48 70  
[www.sachsens-einkehr.de](http://www.sachsens-einkehr.de)

## LESERBRIEFE



Für den Inhalt dieser Leserbriefe sind die Schreiber selbst verantwortlich. Die geäußerten Meinungen müssen nicht mit der des Herausgebers übereinstimmen. Wir behalten uns vor, sie zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht! Anonyme Leserbriefe können leider nicht veröffentlicht werden.

### Lob für Böhlitzer Heft »Leutzsch«

Sehr geehrte Frau Kirst, als ich Ihr Buch zu Leutzsch bekam, wollte ich eigentlich einkaufen gehen. Doch dann musste ich Ihren Worten bis zum

Ende folgen! Einkauf verschoben. Das Ganze las sich wie ein Krimi und ist ja auch einer! Die Rettung der Gemälde, die SPD-Briefmarke, die Stasifrö-

sche – klasse recherchiert und toll geschrieben. Das »Leutscher Heft« setzt Maßstäbe. Ich bin als Kind und auch später viel in Leutzsch »herumgekrochen« und habe heute viel dazu gelernt. Sicher warte nicht nur ich auf die Fortsetzung! Natürlich ist auch Ihr »Partner« ein klasse Layouter! Also: ran an Teil zwei!

Lutz Wabnitz, Förderverein Ortsgeschichte Böhlitz-Ehrenberg

(»Leutzsch«, 124 Seiten, ca. 230 Abb., Karte, 11,90 Euro, erhältlich in der Werbeagentur Kolb, Leipziger Straße 71, 04178 Leipzig)

### Liebe Rückmarsdorfer,

in unserem Gemeinde-Blatt ist schon einiges über den geplanten Kiesabbau in Rückmarsdorf (noch Schönau 3) durch die Papenburg-AG geschrieben worden. Ich möchte noch einige weitere

Aspekte anführen. In den Ausführungen der Stadt Leipzig zu den Themen Luftreinhaltung und Lärmschutz heißt es einleitend: »Gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse sind nicht nur mitent-

scheidend als weiche Standortfaktoren für Bürger und Investoren, sondern auch ein elementarer Baustein im Rahmen der Daseinsvorsorge.« Ferner kann man in den Ausführungen des Amtes für Umweltschutz lesen, Luftreinhaltung und Lärmschutz »haben einen direkten Einfluss auf die Gesundheit der Bürger und sollen neben einer Erhöhung der Lebensqualität auch mögliche Gesundheitsgefahren abwenden.« Feinstaub bewirkt eine Zunahme der Erkrankungen der Atemwege und der Herz-Kreislaufkrankungen.

Um in diesem Sinne wirksam zu werden, erklärte man Leipzig 2011 zur Umweltzone. Die damit verbundenen Auflagen sind uns bekannt und es ist auch bekannt, dass die Umweltzone bei Einfahrt vom Westen nach Leipzig in Rückmarsdorf beginnt. So weit, so gut.

Aber, liebe Leser(innen) dieses Artikels, müssen wir uns nicht fragen, wie kann eine Stadt, ein Umweltamt, die die Daseinsvorsorge für ihre Bürger vorgeben, innerhalb der Umweltzone einen Kiesabbau für 15 bis 20 Jahre gutheißen? Bei vorherrschender Windrichtung Südwest wird an vielen Tagen des Jahres nicht

Frischluff, sondern Staub in die Stadt geblasen und die Messwerte für Feinstaub wurden 2015 ohnehin an mehr als 35 Tagen (erlaubt) überschritten (betrifft Messpunkt Lützner Straße, wo ein möglicher Zusammenhang zu Schönau 2 zu prüfen wäre).

Parallel zum geplanten Kiesabbau werden ebenfalls in unmittelbarer Nachbarschaft ab 2017 ca. 50 neue Eigenheime entstehen. Sollen die jungen Familien und deren Kinder für 15 bis 20 Jahre täglich Lärm und Staub ausgesetzt werden? Aber auch wir Älteren, zu denen ich gehöre, haben einen anderen Lebensabend verdient.

Deshalb lassen Sie uns gemeinsam ein klares NEIN gegen den Kiesabbau sagen und die Daseinsvorsorge unserer Stadt einfordern. Kies kann man überall abbauen – Gesundheit haben wir nur eine!

Nachtrag: Dass wir Rückmarsdorfer keinen Kiesabbau wollen, hat die rege Beteiligung an der Bürgerversammlung am 31.1.2017 gezeigt. Und auch unser Ortsvorsteher Herr Freydank unterstützt uns in diesem Vorhaben mit all seinen Möglichkeiten.

Dr. med. B. Taschke, Mitglied der Bürgerinitiative Rückmarsdorf

# Ihr Herz brennt für den Pflegeberuf? Sie suchen eine neue Herausforderung?

Dann bewerben Sie sich gern bei uns und haben Spaß bei der Arbeit in unserem Team! Wir suchen:

- **Examinierte Pflegefachkraft (m/w)**
- **Pflegehilfskraft (m/w)**



**SENIOREN-WOHN PARK®**  
LEIPZIG – VILLA AUENWALD

**Sylvia Graichen**  
Stellvertretende Pflegedienstleitung

Barnecker Straße 3, 04178 Leipzig

Tel.: 03 41/44 76-0

E-Mail: Graichen@mk-kliniken.com

